



## Ortsverband **OBBERNAU**

der Vorstand gewählt: Nikolaus Lunz, 1. Vorsitzender, Johann Balonier, Schriftführer, Albin Weigand, Kassier, Peter Röhl, und Erwin Ebert, Beisitzer.

Für die damalige Zeit bemerkenswert ist die Passage in einem Protokoll über eine Wahlversammlung vom 12. Mai 1946 zur Verfassungsgebenden Landesversammlung. Darin wurde bedauernd vermerkt, dass „fast überhaupt keine Frauen anwesend waren“.



Aber schon nach wenigen Jahren änderte sich das. Frau **Thea Arnold** erwarb 1955 als erste Frau in Oberrnau das Parteibuch der CSU. Für den aus Oberrnau stammenden CSU-Bundestagsabgeordneten Paul Gerlach erledigte Thea Arnold in allen Wahlkämpfen die Schreibarbeiten (alles ohne Computer, nur mit einer alten Schreibmaschine). Ihrer Partei diente sie lange Zeit als Schriftführerin und Schatzmeisterin. Dem gegenwärtigen Vorstand gehört sie als Kassenprüferin an. Mit der „goldenen Ehrennadel der CSU mit Brillantbesatz“ ehrte der damalige MdL und jetziger Justizminister Dr. Winfried Bausback, Thea Arnold für ihre 50 jährige Parteizugehörigkeit.

Der CSU Ortsverband Oberrnau zeigte sich von Anfang an engagiert und konnte zu den Wahlversammlungen namhafte Redner die sich um die Anfänge der CSU verdient gemacht haben gewinnen. Nach den ersten freien Gemeindewahlen konnte die CSU in Oberrnau mit Ferdinand Schmitt den Ersten Bürgermeister (bis 1948) und mit Karl Eben den Zweiten Bürgermeister stellen, sowie weitere sechs Mitglieder in das elfköpfige Gemeindegremium entsenden.

Der CSU-Vorsitzende Nikolaus Lunz gehörte dem Gemeinderat von 1948 bis 1956 und von 1960 bis 1962 an, davon vier Jahre von 1952 bis 1956 als Zweiter Bürgermeister. Gründungsmitglied Johann Balonier war von 1946 bis 1948 jüngstes Mitglied des Kreistages. Ab 1966 bis zur Eingemeindung 1978 von Oberrnau nach Aschaffenburg stellte die CSU mit Wilhelm Hein und Kurt Wagelöhner kontinuierlich den Ersten Bürgermeister. 1972 zog als erste und einzige Frau Eleonore Münz in den Oberrnauer Gemeinderat ein. Seit der Eingemeindung werden die Interessen der Oberrnauer Bürger im Aschaffener Stadtrat von Nikolaus Balonier von 1978 bis 1984 sowie 1987 bis 1996 und heute wieder von Josef Taudte vertreten. Stolz ist der Ortsverband auf sein „prominentestes Kind“, Paul Gerlach, Mitglied des Deutschen Bundestages von 1969 bis 1987, dessen politisches Interesse nach eigenem Bekunden durch „Vater Lunz“ geweckt worden war. Dank seiner Vermittlung konnte der heutige Landesgruppenchef der CSU im Deutschen Bundestag, Wolfgang Bötsch, bereits 1966 als Referent bei einer Wahlversammlung im Gasthaus „Zur Traube“ gewonnen werden. Die wohl größte politische Großkundgebung mit Gerold Tandler haben 1986 über 350 Personen aus Oberrnau und der Umgebung in der Oberrnauer Mehrzweckhalle begeistert verfolgt.



Zu erwähnen ist hier auch die 60 Jahr Feier im Pfarrsaal im Mai 2006. Auf dem Bild von links: Bürgermeister Werner Elsässer; Manfred Christ MdL, Herbert Englert, Rudi Mathiowetz, Alfons Harth, Eduard Ottmann, Franz Heßberger und Jürgen Klecker.

Die Ortsvorsitzenden der CSU Obernau in chronologischer Reihenfolge:

Nikolaus Lunz (1946-1961), Alfred Gerlach (1961-1963), Karl Oberle (1963-1971), Georg Maier (1971-1976), Hans Eckert (1976-1978), Eduard Ottmann (1978-1982); Josef Taudte (1982-1998); Hermann Arnold (1998-2002); Jürgen Klecker (2002-2006). Reiner Dalkowski (2006-2012) Seit November 2012 steht Josef Taudte wieder an der Spitze der CSU Obernau.

Unsere Stadträte haben sich in den letzten fünf Jahren für die Bewilligung von erheblichen finanziellen Mitteln für Obernau eingesetzt. Bereitgestellt wurden für Vereine und Sportanlagen rund 290.000 €, für die Schule und Kindergarten rund 930.000 €, für Spielplätze rund 115.000 €, für Straßen und Kanalbau rund 1,6 Mio. € und für die Verlegung der Staatsstraße 2309 insgesamt 12,9 Mio. Euro.

**Zu unseren außerpolitischen Aktivitäten in Obernau zählen unter anderem:**

Die Patenschaft und Pflege seit 1982 für das „weiße Helgen“ dem im Jahr 1657 erbauten Bildstock an der Staatsstraße 2309 in der Höhe der Eisenbahnunterführung. Von Josef Oberle 1985 neu verputzt und jährlich mit einem neuen Anstrich versehen.



Das kostenlose Angebot für Kinder bei der Obernauer Kirchweih, auf unserer Hüpfburg.

Im CSU Arbeitskreis „Umweltschutz und Landesplanung“ ist Stadtrat Taudte als stellvertretender Kreisvorsitzender seit 1988 für die Region Untermain aktiv.

Stadtverband:	Aschaffenburg
Landesverband:	CSU – Bayern
Mitgliederzahl:	28
Vorsitzender:	Stadtrat Josef Taudte
Kontakt:	Josef Taudte, Beethovenstraße 65, 63743 Aschaffenburg Tel.: 06028 / 6252